

HNA vom 16. 2. 1979

Zwei Aufsteiger im Bowling

DBC Kassel und Finale III Kirchner bowlten 1143 Pins

Bowling-Tabellen

Bezirksliga A Herren		
1 BC Wiesbaden	40762	28:4
2 BC Komet Kassel	39207	24:8
3 BC Oranje	39622	20:12
4 BC Caledonia	38631	20:12
5 Rot Gelb Ffm.	38805	16:16
6 BW Bornheim	38620	16:16
7 BC Nidda	38693	14:18
8 BC Nordend	37666	12:20
9 BC Limburg	37634	10:22
10 BC Nord West	34614	0:32
Bezirksliga C Damen		
1 DBC Kassel	24268	24:0
2 FSV Gold Weiß	22289	18:6
3 BV Nidda	22515	16:8
4 BV Caledonia	21411	12:12
5 BV Nord West	21051	12:12
6 BV 77 Ffm.	21301	10:14
7 SW Friedberg	18450	4:20
8 BC Bad Hersfeld	18200	0:24
A-Klasse		
1 BSV Finale I	58047	74:10
2 BSV Finale II	57325	59:25
3 BC Komet	54731	40:44
4 Goldene 10 I	54513	39:45
5 Pin Up I	53065	38:46
6 Goldene 10 II	47417	3:81
B-Klasse		
1 Club 300	52800	71:13
2 Herkules	51418	66:18
3 BC Kondor D	50270	65:19
4 Fortuna D	49228	65:19
5 Flying Pins I	48581	54:30
6 Pin Up II	47235	46:38
7 Flying Pins II	45565	43:41
8 Top Five	42671	38:46
9 Flying Pins III	42763	29:55
10 Goldene 10 D	41381	20:64
11 Flying Pins D	35107	8:82

Kassel (BF). Der 8. Spieltag der hessischen Bowling-Bezirks- und Kreisligen „A“ bei den Herren und der 6. Spieltag der Damen Bezirksliga „C“ brachte für die Kasseler Bowling-Klubs drei Siege und ein Unentschieden.

In der Bezirksliga A kam der BC Komet zu einem 2:2 Unentschieden. Zunächst hatten sie gegen den Tabellenführer BC City Wiesbaden keine Chance und unterlagen mit 2202/2518 Pins. Dann aber wurde BC Nordend mit dem besten Ergebnis aller Mannschaften des Tages mit 2556:2348 Pins klar geschlagen. Dem BC Komet fehlt nur noch ein 2:0-Punkt-Sieg am letzten Spieltag im März zum Aufstieg zur hessischen Gruppenliga.

Die Damenmannschaft von DBC Kassel erreichte einen 4:0-Sieg in Eschersheim und hat den Aufstieg zur Landesliga mit 24:0 Punkten und 24 268 Pins schon in der Tasche. Die Teams von DBC 77 Frankfurt und DBC Nord West Ffm wurden mit 1937 bzw. 2009 Pins klar beherrscht. Beste Spielerin war B. Nachbar mit 1034 Pins.

In der Kreisliga A erreichte der Tabellenführer Finale II einen ungefährdeten 4:0-Sieg und hat den Aufstieg in die Bezirksliga ebenfalls schon erreicht. Zuerst wurde BC Concordia Eschersheim mit 2536:2419 Pins besiegt. Im zweiten Spiel hatte die Mannschaft von BC Bad Hersfeld I mit 2519:2675 Pins das Nachsehen. Bester Spieler war G. Utzfeld mit 1132 Pins in sechs Spielen. Die andere Kasseler Mannschaft in dieser Klasse, Flying Pins, hatte mit R. Kirchner den besten Spieler, der mit seinen 1143 Pins in sechs Spielen am 4:0-Sieg seiner Mannschaft maßgeblichen Anteil hatte.

In der A-Klasse ertrug der BC Komet gegen den Tabellenführer BSV Finale I ein 2:2 Unentschieden mit 2775 Pins zu 2583 Pins. Sie hatten die ersten zwei Spiele mit insgesamt 44 Pins Rückstand verloren, erreichten jedoch im letzten Spiel mit 1041 Pins zu 803 Pins das höchste Mannschaftsspiel des Tages. J. Pelz vom BSV Finale II unterstrich seine sehr gute Form mit einer Verbesserung seiner eigenen Bestleistung in der Dreierserie von 703 auf 709 Pins (247, 259 und 203).

In der B-Klasse mußte der Tabellenzweite Herkules gegen die Damenmannschaft von Top Five eine 3:1-Niederlage hinnehmen. Beste Spielerin war P. Lakies mit 176, 175, 185 = 536 Pins.

A-Klasse: Goldene 10 II - Pin Up I 2434:2509/0:4; BC Komet - Finale I 2775:2583/2:2; Goldene 10 I - Finale II 2490:2900/0:4 Punkte.

B-Klasse: Flying Pins D - Club 300 1784:2622/0:4; Goldene 10 D - BC Kondor D 2175:2533/0:4; Herkules - Top Five 2142:2206/1:3; Pin Up II - Flying Pins II 2104:2382/0:4; Fortuna D 2400/4:0.

Claudia Giordani holte sich in Cortina d'Ampezzo den italienischen Meistertitel im Spezialschlalom. Nur fünfte wurde Maria-Rose Quario, Weltcupsliegerin beim Slalom in Mellau.

Fabienne Serrat, achte in der Gesamtweltcupwertung, wurde in Praloup französische Meisterin im Parallel-Slalom vor Patricia Emonet und Perrine Pelen. Bei den Männern sicherte sich Michel Vion vor Philippe Hardy den Titel.

Freitag, 23. Februar 79

Jürgen Pelz bowlte eine Superserie

Kassel (BF). Der erste Spieltag zur Kasseler Stadtmeisterschaft der Vereins-Bowler begann mit einem Paukenschlag durch J. Pelz bei den Herren. Mit einer Superserie in 8 Spielen von 1936 Pins! Er fing mit 238 Pins an und es folgten 259, 269, 208, 245, 223, 231 und 263 Pins. Diese Spiele brachten Pelz auf einen Durchschnitt pro Spiel von 242 Pins. Mit dieser Glanzleistung führt er die Meisterschaft klar an. Die weiteren Plazierungen bei den Herren - ca. 25 Spieler sind in dieser Gruppe gestartet: 1. J. Pelz 1936; 2. A. Fernandez 1599; 3. P. Müller 1568; 4. W. Skaley 1564; 5. P. Senf 1541; 6. E. Bier-schenk 1503; 7. G. Utzfeld 1474; 8. A. Almeroth 1465; 9. R. Heller 1452; 10. R. Piper 1430 Pins.

Bei den Damen führt A. Müller mit 1065 Pins vor R. Heller 1060 Pins. Es folgen B. Nachbar (1017), G. Göbel (1015) und G. Wenning (1000 Pins). Bei den Juniorinnen liegt P. Lakies mit 981 Pins an der Spitze. Bei den Junioren führt J. Gebert mit 1428 Pins gefolgt von R. Kirchner mit 1376 Pins, und bei der Jugend liegt M. Lackemann (1033) vor M. Jakobi (1023) an der Spitze.